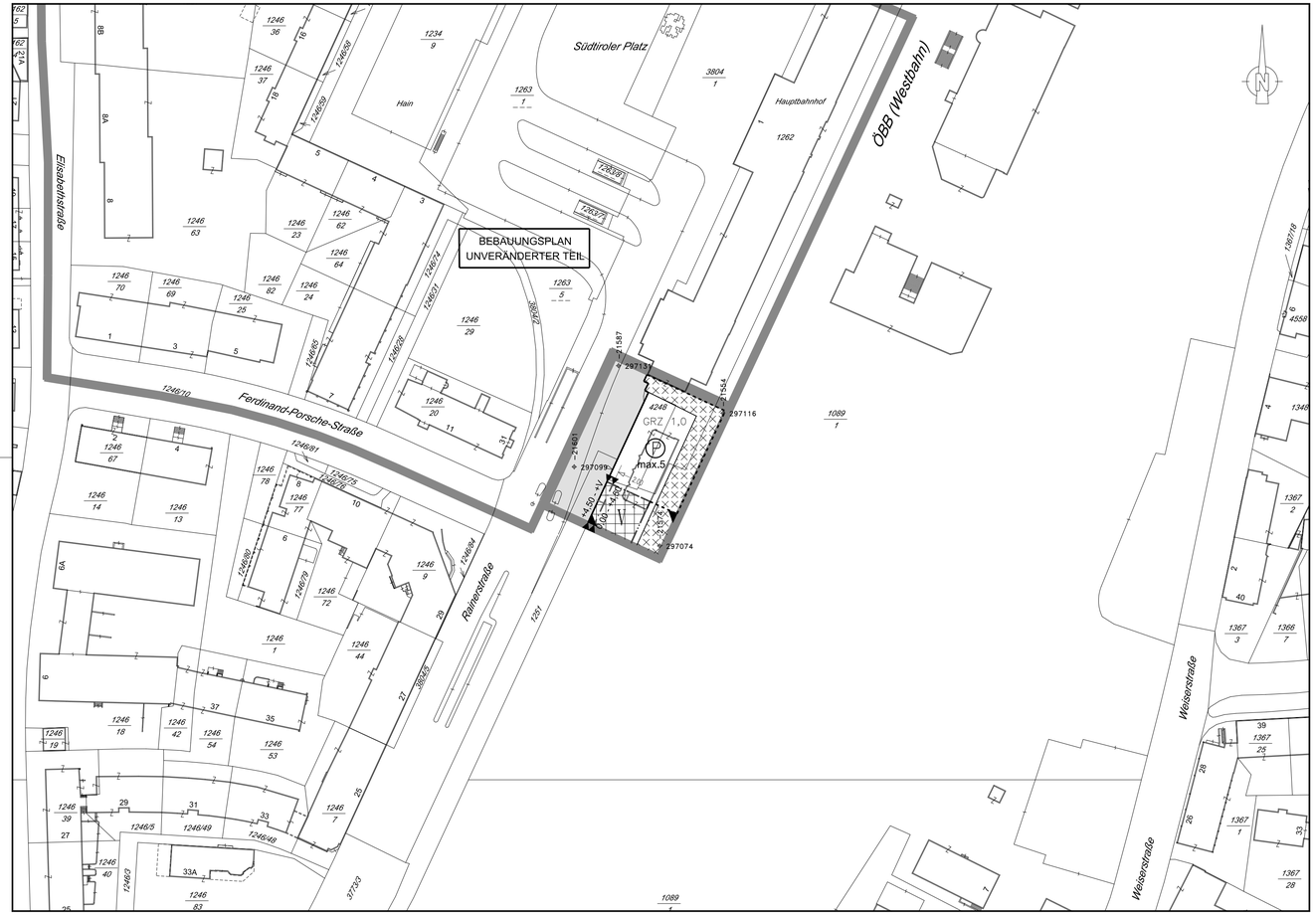


LEGENDE

Längen- und Flächenmaßstab
(M 1:1.000)

100 m2 — 1 cm

0 m 10 m 20 m 30 m

ERLÄUTERUNG	PLANZEICHEN
Grenze des Planungsgebietes (außenanliegend)	
Straßenfluchtlinien (§ 30 ROG 1998)	
Baufluchtlinie (§ 55 Abs 1 ROG 2009) Beim Zusammenfallen von Straßenfluchtlinie und Baufluchtlinie ist die Straßenfluchtlinie darzustellen	
Gestaffelte Fluchtlinie - Baufluchtlinie (§ 31 Abs 6 ROG 1998)	0,00 x) / III +3.50 x)
Baugrenzlinie (§ 55 Abs 3 ROG 2009)	
Grundflächenzahl - GRZ (§ 32 Abs 2 ROG 1998)	GRZ 0,5 x)
Zahl der oberirdischen Geschoße (§ 33 Abs 2 ROG 1998) Höchsthöhe	V
Lage und Höchstanzahl von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (§ 29 Abs 2 Z 12 ROG 1998)	P max.5
Aus- bzw. Einfahrtsverbot (§ 29 Abs 2 Z 12 ROG 1998)	
Verlauf der Gemeindestraße (§ 28 Abs 2 Z 2 ROG 1998)	
Das Erfordernis von Aufbaustufen wird für das gesamte Planungsgebiet gemäß § 27 Abs 2 lit b ROG 1998 ("Großprojekte") festgelegt (§ 28 Abs 2 Z 6 ROG 1998)	
Grenze des Änderungsgebietes (außenanliegend)	
Darüber hinausgehende deklarative Eintragungen :	
Verkehrsfläche Eisenbahn	

x) Zahlenangaben nur beispielhaft (lt. Darstellungsverordnung)

STADT : SALZBURG Magistrat
Stadtplanung und Verkehr
Magistratsabteilung 5

BEBAUUNGSPLAN DER GRUNDSTUFE

BAHNHOFSVORPLATZ 3/G1/N2

2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES DER GRUNDSTUFE BAHNHOFSVORPLATZ 3/G1

KENNUMMER: 444.01/N02

ÜBERSICHTSPLAN M 1:10.000



BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
VOM 27.3.2007

KUNDGEMACHT IM AMTSBLATT
NR.: 7/2007 SEITE: 7
VOM 16.APRIL 2007

WIRKSAMKEITSBEGINN
AM 17.APRIL 2007

Für den Bürgermeister:

(Dr. Herbert Lechner)
Senatsrat

STADTSIEGEL

PLANGRUNDLAGE:	Katastralmappe; Mag.Abt. 6/03 - Vermessungsamt	STAND: 22.02.2007

ZAHL: 5/03/51407/2006	Gez.: BERGER	M 1:1000
Ord.Nr.: 14	Datum: 22.02.2007	Abl.Nr.: 6